



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Leserbriefkasten	Seite 5
Langebrücker Nachrichten	Seite 7
Radeberger Feuerzangenbowle - Teil 1	Seite 7

S&D Träger / 0174 20 85 185
Haushaltsauflösung
kl. Abrisse Hausmeister

Gesucht ab sofort
Zeitungssteller (m/w/d)

für unsere Heimatzeitung **die Radeberger** in
LIEGAU-AUGUSTUSBAD
(Teilgebiet 430 Stk.)

Langebrücker Str. (Teilstück) / Am Anglerteich / Forellenweg / Bergstr. / Wiesenstr. / Schönborner Str. / Zum Sportplatz / Parkstr. / Parkplatz / An den Folgen / Zingießerstr. / Radeberger Landstr. / Friedrich-Engels-Str. / Am Wald / Aschheimer Str. / Weixdorfer Weg

Prospekte sind bereits eingelegt, Verteilung Donnerstag und / oder Freitag möglich z. B. für Rentner, welche Lust haben, sich zu bewegen oder Schüler (ab 13 Jahre) sowie Vereine, die ihre Clubkasse aufbessern wollen.

Weitere Infos:
die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a | 01454 Radeberg | Tel. 03528 / 44 23 01

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
	Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa., So.: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

12./13.12.	Frau Dr. Enghardt Radeberg, Robert-Blum-Weg 6 Tel. 03528/487 44 00
19./20.12.	Frau Dr. Dittrich Radeberg, Hauptstraße 57 Tel. 03528/48 77 25

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

12.12.	Elefanten Apotheke, Altstadt Radebg.	Tel. 03528/44 78 11
13.12.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/452 68
14.12.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/700 11
15.12.	Heide-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 27 70
16.12.	Möhren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35
17.12.	Löwen-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 22 28
18.12.	Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/589 15

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau

werkt. 18.00-08.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

04.12. - 11.12.:	Frau Dr. Obitz, Weixdorf Tel. 0351 / 880 62 35
11.12. - 18.12.:	Herr DVM Jakob, Radeberg Tel. 03528 / 44 74 57 o. 0171 / 814 77 53

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

Mehr Raum für die wachsende Schülerzahl

Das Humboldt-Gymnasium auf dem Freudenberg könnte bald aufgestockt werden

Die Problematik des wachsenden Schülerstromes ist seit Langem bekannt. Es zieht sich quasi durch alle Schularten, angefangen vom knappen Angebot in den Grundschulen, über große Klassenstärken, fehlenden Klassenräumen und Fachkabinetten an den Oberschulen und Gymnasien. So steht auch am Humboldt-Gymnasium in Radeberg der Wunsch nach der dringend benötigten Erweiterung im Raum. Zur letzten Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Radeberg wurden die Pläne konkreter und durch die Ausschussmitglieder mit sieben Zustimmungen und einer Ablehnung mehrheitlich beschlossen. Fest steht die Erweiterung allerdings noch nicht, dazu müssen erst noch einige behördliche Wege beschritten werden. Sollte das Projekt positiv bewertet werden und die zuständigen Behörden beschließen die Umsetzung, könnte das Humboldt-Gymnasium ab dem Schuljahresbeginn 2021/2022 bereits mit vier zusätzlichen Klassenzimmern, und einem Info-



In luftiger Höhe könnten bald neue Klassenräume für die Schüler/innen des Humboldt-Gymnasiums entstehen.



Mit steigender Schülerzahl wird es selbst auf dem Freudenberg eng.



Für das laufende Schuljahr wurden Interimscontainer aufgestellt, um zusätzlichen Raum zum Lernen zu schaffen.

Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT
Inhaber Jan Helas

Optik
Augenprüfung • Brillen • Kontaktlinsen • Berufs- und Sportoptik

Akustik
Hörprüfung • Hörgeräte • Gehörschutz

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Dresdener Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel. (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de

kabinett sowie einigen Nebenräumen ausgestattet sein. Doch wo sollen diese gebaut werden? Im Moment nutzt die Schule eine Interimslösung in Form von voll ausgestatteten Schulcontainern an der Röderstraße. Laut dem Bauantrag sehen die Planer einen Erweiterungsbau auf der Dachterrasse des Bestandsgebäudes auf dem Freudenberg. Der Ende der 90er Jahre errichtete Anbau verfügt über gute Voraussetzungen für ein weiteres Stockwerk. Das Grundach würde beräumt und in diesem Bereich aufgestockt werden. Dazu ist eine leichte Bauweise erforderlich, um die Tragkonstruktion des Bestandsgebäudes nicht zu beeinträchtigen. Der Gründachaufbau würde aus diesen Gründen entfallen. Allgemein steht fest, dass die nunmehr geforderte Raumgröße von 70 m² pro Klassenzimmer eine Veränderung der Raumtiefe voraussetzt. Die bestehende Gangbreite soll dazu verringert werden. Die Glasfassade vom Gang zur Terrasse muss dazu ebenfalls abgebrochen werden und den neuen Klassenräumen weichen. Zu den notwendigen Arbeiten werden nach den Erläuterungen im Bauantrag auch die Auftrennung des Estrichbodens und der Abbruch bestehender Unterhanddecken aus Gipskarton gehören. Die Außenwände sollen zum Rest des Gebäudes passen und werden als Holz-Alu-Konstruktion in Pfosten-Riegelbauweise mit Fensteröffnungen und gedämmten Panel-Elementen geplant. Die Innenwände sollen als Trockenbaukonstruktionen erbaut werden. Um die Klassenräume in Sachen Lautstärke und Brandschutz voneinander zu separieren, werden spezielle Doppelwände zwischen den Räumen geplant. Der Technische Ausschuss hatte bei seiner Sitzung am 17.11.2020 lediglich als Nebenbestimmung bzw. Hinweis in der Niederschrift vermerkt: „Bei der Neuerrichtung der Stellplätze ist zu gewährleisten, dass die öffentliche Erschließung und die Zufahrtsmöglichkeit der gegenüberliegenden privaten Grundstücke gesichert bleiben. Es ist zu prüfen, ob als Ausgleich für den Wegfall der Dachterrasse die Ausbildung des neuen Daches als Gründach möglich ist.“ Nun bleibt abzuwarten, ob und in welcher Form die Erweiterung des Humboldt-Gymnasiums umgesetzt werden kann. Der Kreistag des Landkreises Bautzen stimmte der Maßnahme bereits in seiner Sitzung am 07.12.2020 zu, sodass es schon im Schuljahr 2020/2021 zum Baubeginn kommen könnte. Im Beschluss ist zu lesen, dass dieses Projekt mit Mehrausgaben von rund 2.130.000 Euro einhergeht. Der langfristige Bedarf an Containereinheiten soll somit vermieden werden.

Text & Fotos: Red.

Noch keine Geschenkidee?

Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
Tel (kostenlos): 0800-3528528
Fax: 03528-447809
Mo-Fr: 8-19 Uhr · Sa: 8-13 Uhr

natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

25% Rabatt-Gutschein*
Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg
Filialapotheke der apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

Mit unserem Gutschein kann man (fast) jeden Wunsch erfüllen!
Ihr Team der Elefanten Apotheke mit Apotheker Thomas Lappe.

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauermiedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 19.12.2020

elefanten.apotheke.radeberg · eardb@apofant.de · www.apofant.de

HAHNEWALD
Rechtsanwaltskanzlei

ERBRECHT Beratung zu Testament und Pflichtteil durch Rechtsanwalt Andreas Hahnewald

0351 | 2 65 66 69
kanzlei@ra-hahnewald.de
www.ra-hahnewald.de

Striesener Straße 47
am Fetscherplatz |
01307 Dresden

BEILAGENHINWEIS
Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:
Euronics XXL Frequenz Radeberg

Große Kreisstadt Radeberg

Verkehrsinformationen

Auf der Langbeinstraße wird seit dem 07.12.2020 das ehemalige Wohngebäude Hausnr. 3 abgerissen. Dabei kommt es zu Verkehrseinschränkungen. Ebenfalls seit 07.12.2020 werden auf der Langbeinstraße Kanalsanierungsarbeiten durchgeführt. Auch dabei ist während der Arbeitszeit mit Verkehrseinschränkungen zu rechnen. Für den

zu bearbeitenden Bereich besteht Halteverbot. Beide Maßnahmen sollen bis 23.12.2020 beendet sein. Am 14. und 15.12.2020 ist das Arbeiten am Schachtdeckel auf der Pulsnitzer Straße notwendig. Eine halbseitige Sperrung der Pulsnitzer Straße mit Ampelregelung ist notwendig.

Stadtverwaltung Radeberg

Gemeinde Arnsdorf

Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf

Ein Geschenk ist genauso viel wert wie die Liebe, mit der es ausgesucht worden ist.

- Thyde Monnier -

Folgenden Jubilaren,
Frau Barbara Richter zum 70. Geburtstag am 17.12.
 und **Frau Margit Tietz** zum 70. Geburtstag am 17.12.
 sowie allen weiteren Jubilaren, die in der Zeit vom 14.12. bis 20.12.2020 ihren Geburtstag feiern, wünsche ich Gesundheit,

Glück, persönliches Wohlergehen und Zufriedenheit. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung der Namen der Jubilare nur mit deren Zustimmung möglich.

Frank Eisold, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 6. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wallroda am 26. November 2020 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr.: 6/6/20/ORW
 Der Ortschaftsrat Wallroda bestätigt die Sitzungstermine für das Jahr 2021:
 04.02.2021, 25.03.2021, 27.05.2021, 23.09.2021, 25.11.2021

Hans-Jörg Woywod, Ortsvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 15. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 01.12.2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 84/15/TA/2020
 Für die regelmäßige Sitzung des Technischen Ausschusses im Jahr 2021 werden folgende Termine beschlossen: 12. Januar, 09. Februar, 02. März, 06. April, 04. Mai, 01. Juni, 06. Juli, 07. September, 05. Oktober, 02. November, 30. November.
Beschluss-Nr. 85/15/TA/2020
 Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Änderung der Flucht- und Rettungswege im Zuge einer Neumöblierung, Einbau einer Flucht- und Rettungswege zugelassene Automatiktüranlage, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Straße 30, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 346/11 zu.
 Zum geplanten Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erteilt.
Beschluss-Nr. 86/15/TA/2020
 Die Gemeinde Arnsdorf stimmt dem Vorhaben Änderung der Eisenbahnüberführung (EÜ) km 83,089 und 83,228 über die

Schwarze Röder (Erneuerung Fahrbahnwannen) Bahn-km 82,516 bis 83,350 der Strecke Görlitz - Dresden (6212) der DB Netz AG, Außenstelle Dresden im Rahmen der Beteiligung als Träger öffentlicher Belange (TÖB) zu.
 Zu der am 09.11.2020 eingereichten Planung für o.g. Vorhaben erhebt die Gemeinde Arnsdorf folgende Einwände:
 1. Durch den Vorhabenträger ist vor Baubeginn eine Beweissicherung anzufertigen und der Gemeinde zu übergeben.
 2. Der Wanderweg im Süden der Bahnstrecke zwischen Wallrodaer Straße im Osten und Kleinwolmsdorfer Straße im Westen wird in Teilen vorübergehend in Anspruch genommen.
 Die Wiederherstellung des in Anspruch genommenen Abschnittes des Weges ist mit der Gemeinde abzustimmen.
 3. Flächen für die Ausgleichspflanzungen sind im Vorfeld mit der Gemeinde abzustimmen.

Frank Eisold, Bürgermeister

Einladung Gemeinderat Arnsdorf

Sehr geehrte Gemeinderätinnen, sehr geehrte Gemeinderäte, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.
17. Sitzung
 Gremium Gemeinderat Arnsdorf
 Sitzungstermin Mittwoch, 16. Dezember 2020, um 19.00 Uhr
 Ort 01477 Arnsdorf, Stolpener Str. 49
 Raum Mensa
 Aus Gründen der derzeitigen Corona-Schutz-Verordnung und der ergänzenden Allgemeinverfügung wird die Besucheranzahl begrenzt. Ferner raten wir davon ab an der öffentlichen Gemeinderatssitzung teilzunehmen und bitten wir Sie Ihre Fragen schriftlich oder telefonisch an die Gemeindeverwaltung zu stellen.
 Tagesordnung
 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
- Bestätigung des Protokolls der 16. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.11.2020
- Vereidigung Bürgermeister
- Anfragen der Bürger
- Feststellung des Jahresabschlusses 2018 einschließlich des Rechenschaftsberichtes mit Anlagen gemäß § 88c der Sächsischen Gemeindeordnung
- Sitzungsplan Gemeinderat 2021
- Verkauf des Löschgruppenfahrzeuges der OF Arnsdorf
- Ehrenamtspreis
- Besetzung Amtsleiter/in Finanzwesen
- Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der 12. VA-Sitzung am 02.12.2020
- Verschiedenes
- Anfragen der Gemeinderäte

Frank Eisold, Bürgermeister

Gemeinde Wachau

Bekanntmachung der Gemeinde Wachau zur Fortschreibung des Straßenbestandsverzeichnisses der Gemeindestraßen

Die Gemeindeverwaltung Wachau hat mit Eintragungsverfügung vom 02.12.2020 verfügt, das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeindestraßen für die Ortsstraßen „Mittelstraße“, sowie den Teilabschnitten „Mittelstraße (Süd)“ und „Mittelstraße (West)“ (alt: Bergweg) in Leppersdorf gemäß § 4 Satz 7 des Sächsischen Straßengesetzes SächsStrG i. V. m. § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 2 ff. der Straßenbestandsverzeichnisverordnung (StraBe-VerzVO) zu berichtigen.



Mit der Berichtigung werden die Eintragungen in den oben bezeichneten Bestandsblättern an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen angepasst. Die Einzelheiten der Verfügungen (z. B. Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und / oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und / oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus den Entwürfen der geänderten Bestandsblätter in der Anlage zur Eintragungsverfügung. Die bisherigen Bestandsblätter Nr. 9, Blatt-Nr. 9/1, Nr. 11, Blatt-Nr. 11/1 und Nr. 12, Blatt-Nr. 12/1 werden im BV aufgehoben und auf den geänderten Bestandsblättern Nr. 9, Blatt-Nr. 9/2, Nr. 11, Blatt-Nr. 11/2 und Nr. 12, Blatt-Nr. 12/2 fortgeführt.



Die Eintragungsverfügung mit den als Anlage dazugehörigen Entwürfen der neuen Bestandsblätter liegt ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung für die Dauer von zwei Wochen

in der Gemeindeverwaltung Wachau, Bauamt / Liegenschaften Zimmer E 29 während der Öffnungszeiten und aufgrund der besonderen Situation nur nach telefonischer Anmeldung (Tel.-Nr. 03528/4808-35) zur Einsicht aus. Die Verfügung mit den Anlagen wird im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Gemeinde Wachau eingestellt.
 Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf der zweiwöchigen Niederlegungsfrist ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z. B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief vorgestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.
Rechtsbehelfsbelehrung:
 Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Wachau, Teichstr. 2, 01454 Wachau einzulegen.



Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung Technischer Ausschuss vom 24.11.2020

- Öffentlicher Teil -

Beschluss zum Baumfällantrag zum Fällen einer Eiche im Freibad Wachau
Beschluss 11/11/20
 Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau beschließt, dem Antrag der Gemeindeverwaltung Wachau zum Fällen einer Eiche im Freibad Wachau mit einem Stammumfang von 314 cm stattzugeben. Als Ersatz sind 3 einheimische Laubbäume zu pflanzen.

Beschluss 13/11/20
 Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau beschließt:
 Für den geplanten „Neubau eines Einfamilienhauses“, Mühlbergstraße, Flurstück Nr. 780/30 der Gemarkung Lomnitz wird folgende Zustimmung erteilt:
 - Befreiung nach § 31 (2) BauGB
 - Einvernehmen der Gemeinde auf Grundlage von § 36 BauGB

Wachau beschließt: Für das geplante Vorhaben, Errichtung Balkon, Anbau an Wohnhaus, Wachauer Straße 13, Flurstück Nr. 13 der Gemarkung Seifersdorf, wird folgende Zustimmung erteilt:
 - Einvernehmen der Gemeinde auf Grundlage von § 34 BauGB

Beschluss zur Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag „Neubau eines Einfamilienhauses, Mühlbergstraße, Flurstück Nr. 780/40 der Gemarkung Lomnitz
- Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB
Beschluss 12/11/20
 Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau beschließt: Für den geplanten „Neubau eines Einfamilienhauses“, Mühlbergstraße, Flurstück Nr. 780/40 der Gemarkung Lomnitz wird folgende Zustimmung erteilt:
 - Befreiung nach § 31 (2) BauGB
 - Einvernehmen der Gemeinde auf Grundlage von § 36 BauGB

Beschluss zur Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag „Neubau eines Einfamilienhauses, Mühlbergstraße, Flurstück Nr. 780/34 und 780/15 der Gemarkung Lomnitz
- Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB
Beschluss 14/11/20
 Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau beschließt:
 Für den geplanten „Neubau eines Einfamilienhauses“, Mühlbergstraße, Flurstück Nr. 780/34 und 780/15 der Gemarkung Lomnitz wird folgende Zustimmung erteilt:
 - Befreiung nach § 31 (2) BauGB
 - Einvernehmen der Gemeinde auf Grundlage von § 36 BauGB

Beschluss zur Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag „Neubau Wohnhaus, Lomnitzer Hauptstraße 29, Flurstück Nr. 132/3 und 132/4 der Gemarkung Lomnitz
Beschluss 16/11/20
 Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau beschließt:
 Für das geplante Vorhaben, „Neubau Wohnhaus, Lomnitzer Hauptstraße 29, Flurstück Nr. 132/3 und 132/4 der Gemarkung Lomnitz, wird folgende Zustimmung erteilt:
 - Einvernehmen der Gemeinde auf Grundlage von § 34 BauGB

Beschluss zur Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag „Neubau eines Einfamilienhauses, Mühlbergstraße, Flurstück Nr. 780/30 der Gemarkung Lomnitz
- Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB

Beschluss zur Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag „Errichtung Balkon, Anbau an Wohnhaus, Wachauer Straße 13, Flurstück Nr. 13 der Gemarkung Seifersdorf
Beschluss 15/11/20
 Der Technische Ausschuss der Gemeinde

Beschluss zur Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Vorbescheid „Errichtung Mehrgenerationshaus“, Seifersdorfer Straße 7, Flurstück Nr. 82/1 der Gemarkung Lomnitz
Beschluss 17/11/20
 Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau beschließt: Für den Antrag auf Vorbescheid, „Errichtung Mehrgenerationshaus“, Seifersdorfer Straße 7, Flurstück Nr. 82/1 der Gemarkung Lomnitz, wird folgende Zustimmung erteilt:
 - Einvernehmen der Gemeinde auf Grundlage von § 34 BauGB
 Veit Künzelmann, Bürgermeister

Wichtige Information

Tierbestandsmeldung 2021

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)
 - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter,
 bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind. Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:
 - eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
 - die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
 - die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.
 Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2020 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2021 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.
 Tierhalter, welche ihre E-Mail- Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail. Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2021 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin

Ende Februar 2021 den Beitragsbescheid.
Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.
 Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.
Bitte unbedingt beachten: Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierhalter u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
 Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden
 Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35
 E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Bündnis Radeberger Land hilft e.V. für Menschen in Not

Corona Care Nachbarschaftshilfe im Radeberger Land

Unterstützungsangebote in Zeiten von Quarantäne und Kontaktbeschränkungen sind nun wieder aktueller denn je. Gut, dass das Hilfsangebot des Bündnis Radeberger Land hilft e.V. nach wie vor existiert. Wer Hilfe benötigt, kann sich bei der Nachbarschaftshilfe Corona Care melden. Es können ältere Menschen, Menschen mit Vorerkrankungen, Menschen mit einem geschwächten Immunsystem sowie Menschen, welche sich temporär in Quarantäne aufhalten müssen, auf unsere Angebote zurück greifen. Das Team organisiert Unterstützungsleistungen (bspw. Botengänge zu Apotheken, Einkäufe, stehen für Gespräche usw. zur Verfügung.)



Sie erreichen das Team unter:
 Telefonhotline: 01520 598 1920
 E-Mail: info@buendnis-radeberger-land-hilft.de
 Adresse: Bündnis Radeberger Land hilft e.V.
 c/o Stadtverwaltung Radeberg
 Markt 19, 01454 Radeberg

Text: Red.
 Bild / Foto: Verein

NUR NOCH BIS 31.12.2020

MWST. GESCHENKT¹ + 0% TOP-ZINS²



0 € ANZAHLUNG² + 5 JAHRE GARANTIE KOSTENLOS³

FORD FOCUS TREND

Pre-Collision-Assist, Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent, Klimaanlage, manuell, LED-Tagfahrlicht, Ford Audiosystem

Günstig mit 47 monatl. Finanzierungsraten von **€ 189,00^{1,2,4}**

Unser Kaufpreis! (inkl. Überführungskosten) 17.731,09 €
 Laufzeit 48 Monate
 Gesamtleistung 40000 km
 Sollzinssatz p.a. (fest) 0,00 %
 Effektiver Jahreszins 0,00 %
 Anzahlung 0,00 €
 Nettodarlehensbetrag 17.731,09 €
 Gesamtbetrag 17.731,09 €
 47 Monatsraten à 189,00 €
 Restrate 8.848,09 €

Ford

Ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk für die Bibliothek Leppersdorf



Vor einigen Wochen kamen Kathrin Lehmann von der Bibliothek Leppersdorf und Michael Kretschmer, der Ortsvorsteher von Leppersdorf in einem Gespräch darauf, dass für den hinteren Bereich der Bibliothek eine Stehleuchte benötigt wird. Gemeinsam überlegten sie, wie sich dieses Vorhaben umsetzen ließe. Zunächst dachte man, eine geeignete Leuchte, mit finanziellen Mitteln des Ortschaftsrates, beim ortsansässigen Leuchtenhersteller zu kaufen. Dann kam Kathrin Lehmann der Gedanke, dass das Unternehmen vielleicht auch ein Exemplar spenden würde. Der Ortsvorsteher kontaktierte daraufhin den Geschäftsführer Herrn Schirmer. Dieser war sofort bereit, eine moderne Stehleuchte kostenlos für die Bibliothek zur Verfügung zu stellen. Und so kam es, dass Kathrin Lehmann am 27.11.2020 das vorgezogene Weihnachtsgeschenk von Herrn Schirmer entgegen nehmen konnte. Mit dieser Geste zeigt sich einmal mehr der Zusammenhalt im Ort und auch die Bereitschaft des Ortschaftsrates, schnell einen unbefriedigten Zustand aus der Welt zu schaffen. Zum Jahresende möchte Kathrin Lehmann an dieser Stelle ein großes Dankeschön aussprechen, sowohl an das Unternehmen Helestra als auch an alle anderen Bürgerinnen und Bürger, welche sich mit Sachspenden oder Spenden am Erhalt der Leppersdorfer Bibliothek beteiligen. Zudem, sei allen ein gesegnetes, besinnliches Weihnachtsfest sowie ein guter Rutsch ins neue Jahr gewünscht. Die Bibliothek ist über den Jahreswechsel vom 25.12.2020 bis 08.01.2021 geschlossen.

Text: Red.; Foto: privat

Angebot vom 14.12.20 bis 19.12.20

Schlemmen & Sparen!

Frisch aus dem Rauch: Traditionslachsschinken ca. 300g/Stück **2,29 € pro 100g**

Räucherlinge am Faden ca. 300g/Stück **2,49 € pro 100g**

Unsere SB-Spezialitäten: SB Schlesische Bratwurst nach original schlesischer Rezeptur mit feiner Zitronennote 4x 90g-Packung **3,99 € pro Packung**

SB Schlesische Weißwurst mit Kalbfleisch, nach original schlesischer Rezeptur mit feiner Zitronennote 4x 100g-Packung **4,99 € pro Packung**

SB Walnussalami ca. 200g/Stück **3,99 € pro Stück**

In der Wursttheke: Chorizo-Salami eine spanische Spezialität würzig ausgereift **2,19 € pro 100g**

Brötchen des Monats: Fleischkäsebrötchen 2 Scheiben ofenfrischer Fleischkäse im Brötchen **2,80 € pro Stück**

Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Abbildungen ähnlich!

Verwöhnen Sie Ihre Lieben mit unserem besonderen Angebot.

1A-Salami im weihnachtlichen Motivdarm, nach Traditionsrezept hergestellt, 4 Wochen gereift, schnittfest ca. 250g-Stück **Tipp 1,99 € pro 100g**

SB Lachsschinken ohne Kühlung haltbar ca. 300g/Stück **Tipp 2,19 € pro 100g**

KORCH Unser Heimatfleischer.

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH
 Großröhrsdorfer Straße 33
 01454 Radeberg

Alle KORCH-Filialen finden Sie unter www.korch.de

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus Trend: 5,4 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,7 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 107 g/km (kombiniert).

MGS

MOTOR GRUPE SACHSEN GMBH & CO. KG
www.mgs-sachsen.de

01099 Dresden
 Fischhausstraße 15
 Tel.: 0351 / 811 99 86-0
 Fax: 0351 / 811 99 877-69

01445 Radebeul
 Meißner Straße 11
 Tel.: 0351 / 839 397-0
 Fax: 0351 / 839 397-90

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Inklusiv Nachlass auf den Bruttokaufpreis in Höhe von 13,79 % im Aktionszeitraum vom 01.10.2020 bis 31.12.2020 bei Kauf und Zulassung bis zum 31.12.2020 eines neuen, sofort verfügbaren, noch nicht zugelassenen neuen Ford Focus (außer ST). Maßgeblich ist der Tag des Abschlusses des Kaufvertrages. Keine Barauszahlung. Nachlass wird pro Kunde nur einmal gewährt. Angebot nur gültig für Privatkunden, die nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt sind, nicht kombinierbar mit anderen Verkaufsfördermaßnahmen und Aktionen. ⁴Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gu Itig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines neuen, noch nicht zugelassenen, sofort verfügbaren Ford Focus (außer ST) und Zulassung auf den Endkunden bis 31.12.2020. ²Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie-Schutzbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistenz Mobilitätsgarantie für das 3.-5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtleistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH), kostenlos. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford Focus Neufahrzeugs nach Eingabe der Fahrgestellnummer in der FordPass App und Auswahl des bevorzugten Ford Händlers sowie, sofern vorhanden, Aktivierung von FordPass Connect. Die Eingabe/Hinterlegung bzw. ggf. Aktivierung muss spätestens zwei Wochen nach Zulassung erfolgen. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen. ¹Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Focus Trend 1.0-EcoBoost-Benzinmotor 74 kW (100 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP EVAP ISC.

Unser Wochenangebot vom 14.12. bis 20.12.2020

	Essen 1 4,50 € / Senior 3,70 €	Essen 2 4,10 € / Senior 3,60 €	Essen 3 3,80 € / Senior 3,30 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 14.12.	Schnitzel dazu Erbsen, Kartoffeln und Bratensoße	Weißkrautintopf mit Rindfleisch dazu Obst	Bunte Spirellis mit Spinat-Käsesoße	Salat 1 - 3,90 € Chefsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Paprika, Ei, Hinterschinken, gehobener Käse und Joghurtressing
Di. 15.12.	Geflügelrikadelle mit Eurogemüse, Püree und Bratensoße	1 Grillwürstchen (geb. Bockwurst) mit Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Kartoffelpuffer dazu Apfelsmus	Salat 2 - 4,10 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Bohnen, Thunfisch, Zwiebeln, Ei u. Joghurtressing
Mi. 16.12.	Kräuterquark dazu Butter, Leberwurst und Kartoffeln	Fleischkäse gebacken dazu Bayrischkraut, Püree und Bratensoße	Tomatensuppe mit Reis und 2 Scheiben Brot	Salat 3 - 4,10 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Mais, Ei, Paprika, Fetawürfel und Joghurtressing
Do. 17.12.	Hähnchenschmelze mit Apfelrotkraut, Bratensoße und Kartoffeln	Schinkenröllchen mit Hackfleischfüllung dazu Reis und würzige Soße	Kartoffelaufbau mit Gemüse und Käse überbacken	Salat 4 - 4,30 € Weihnachtssalat Chinakohl, Rosinen, Apfelstücke, Mandeln, Joghurt, Zimt
Fr. 18.12.	Kasselerbraten dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Brathering mit Kartoffeln und Rohkostbeilage	Milchnudeln dazu Apfelsmus	
Sa. 19.12.	Soljanka mit 2 Scheiben Brot	Angebot 1 5,00 € / Senior 3,90 € Omelett gefüllt mit Würzfleisch und Rohkostbeilage		
So. 20.12.	Puten-Pilzpfanne dazu Reis	Angebot 2 6,50 € / Senior 4,70 € Wildgulasch dazu Rosenkohl und Knödel		

Dessert - 1,40 €
 Joghurtdessert mit Honignüssen

Sie erreichen uns unter
 Tel. 035200/2 32 99
 Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinke-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

Lieferhinweise: Bis 7 km frei Haus. 7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung. Pauschale extras 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.

Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

FLINKE PFANNE
 VITRA'S KOCH- UND PARTYSERVICE

Unsere aktuelle Zeitungsausgabe wöchentlich per Mausclick unter www.die-radeberger.de



Zum Ende dieses ungewöhnlichen Jahres danken wir unseren Patienten für Ihr Vertrauen.

In der Geborgenheit der Familie Weihnachten zu feiern, ist in der heutigen Zeit wohl das schönste aller Geschenke.

Frohe Weihnachten wünscht das Team der Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Katharina Böhme

**Robert-Blum-Weg 6 - 01454 Radeberg
 Tel. 03528 / 418 93 70**



UNSER SERVICE GEHT WIE GEWOHNT WEITER!

TELEFONISCHE BERATUNG LIEFER- UND REPARATURSERVICE

Kompetent! Zuverlässig! Vor Ort bei Ihnen mit eigenem Team!

Ihr Verkaufs- & Serviceteam am Telefon:
03528 480 450
 9-18 Uhr

Wir liefern wie gewohnt aus - oder Sie holen sich ihr Produkt an unserer Warenausgabe ab.

„Corona-Knüller“ unter www.frequenz-euronics.de gibt es 24h/7 Tage. Wir liefern oder Sie holen es bei uns ab!

euonicsXXL Frequenz An der Ziegelei 6 | 01454 Radeberg

SO HABEN SIE TECHNIK NOCH NIE GEKAUFT



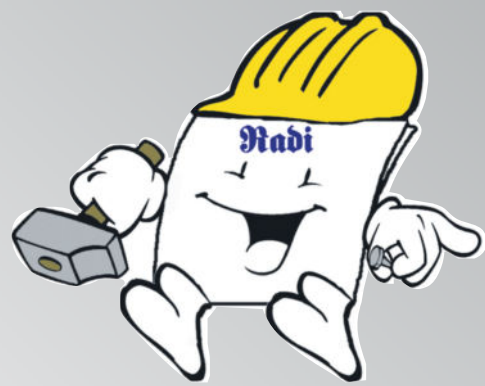
Lichter erhellen die Weihnachtszeit, sie erleuchten die Sinne, bringen Wärme und Glückseligkeit. Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest.

haarmonie
 Berit Waurick & Team
 Damen-, Kinder- & Herren-Friseur
 Dr.-Albert-Dietze-Str. 11 | Radeberg
 Fon: 0 35 28/2285-08
 Mo. 8-19 Uhr, Di.-Fr. 7-19 Uhr, Sa. 7-12 Uhr



Dienstleistungen

ganz in
Ihrer Nähe



LUST AUF NATURSTEIN?
Unser Service für Sie
• Ausstellung • Maßanfertigung • Montage
• über 300 Natursteine in allen Farben
Großröhrender Straße 43
01896 Lichtenberg bei Pulsnitz
© 035955 45186 www.natursteine-rentzsch.de

Elektroinstallation und Reparaturen
für Haushalt, Gewerbe und Industrie
Elektro-Klemm GmbH
Radeberg • Dr.-Albert-Dietze-Str. 11
Tel. 03528/442 668 • Fax 03528/416 232
Fachbetrieb für E-Mobilität

Fliesenlegerfachbetrieb
Natursteinarbeiten • Ofen- und Kaminbau
Voigt & Schulze GbR
Kirchstraße 19 Tel. 035201/ 7 09 48
01465 Langebrück Funk 0172/ 359 86 66
E-Mail info@voigt-und-schulze.de

Fliesenleger-Fachbetrieb
Lars Kaiser – Meister
Am Taubenberg 2 – 01454 Radeberg
Tel. 03528 417820 – Funk 0172 3440261 – www.edelbelag.de
Fliesen • Platten • Strukturputz
Mosaikverlegung • Reparaturservice

SPILLER & KOLLERT GBR Dammweg 2
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 45 57 88
Funk 0174/6 17 40 19
o. 0172/2 73 42 91
www.holzbaue-radeberg.de
Meisterbetrieb E-Mail: spiller-kollert-gbr@web.de
Dachstühle • Carports • Balkone • Sanierung

ht SANITÄR • HEIZUNG • BAUKLEMPNEREI
SOLAR UND WÄRMEPUMPENTECHNIK
**HAUSTECHNISCHE
INSTALLATIONEN** GmbH
Heidestraße 70 • 01454 Radeberg • Tel. 03528/46 21-61 • Fax -62
Email: info@hti-radeberg.de • www.hti-radeberg.de
NOTDIENST: 0173/ 3 95 86 97

Steldach
Flachdach
Abdichtung
Dachstuhl
Carport
Holzbau
die dachprofis
Rothkegel & Zaulich GbR
Dachdeckerei & Zimmerei
Seifersdorfer Str. 29b - 01465 Schönborn - Tel. 03528 / 45 21 23
www.die-dachprofis.eu - diedachprofis@gmx.de

**DACH
SERVICE** STEINHORST
Kleinwolmsdorfer Straße 4, 01477 Arnsdorf, Tel. 0172/3 58 50 36
✓ Dachklempnerei
✓ Abdichtung Dach,
Terrassen u. Fassade
✓ Montagearbeiten

**Raumausstatter
HENNIG**
Inh. Diana Demmer
01454 Radeberg, Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße 22
© 03528/ 44 34 00
Mo.-Fr. 9 - 12.30 Uhr u. 13.15 - 18 Uhr • Sa. 9 - 11 Uhr

Der Karswaldbadverein Arnsdorf e.V. hat einen neuen Vorstand



Der gewählte Vereinsvorsitzende, Herr Holm Timm (Mitte), sein Stellvertreter, Herr Robért Albrecht (rechts) und Herr Rico Loth (links), welcher für die Finanzen zuständig ist, nehmen die neue, nicht ganz einfache, Herausforderung gern an.
Der neue Vorstand bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Ebenso bedankt er sich beim ehemaligen Vorstand.

Nun gilt es, viel aufzuarbeiten und die neue Saison zu planen. Neben den dazu notwendigen entsprechenden Gesprächen, die es mit der Gemeinde zu führen gilt, steht das Finden eines/er Schwimmmeisters/in bei der diesjährigen Planung an oberster Stelle. Sollte dies allerdings nicht bis zum Start der Badesaison Anfang Juni gelingen, sieht es für den Badebetrieb 2021 gar nicht gut aus.
Coronabedingt sind im laufenden Jahr wichtige Einnahmequellen, wie u. A. das Badfest oder der Zipfelmützenmarkt, weggefallen. Dies reiht ein großes Loch in die Vereinskasse, welches anderweitig so schnell nicht gestopft

werden kann. Kurzum, der Verein benötigt dringend jeden Cent, um die neue Saison bewältigen zu können. Wir möchten aber auch, dass das Bad eine sportliche und kulturelle Begegnungsstätte für alle und jedermann wird.
Derzeit zählt der Karswaldbadverein Arnsdorf e.V. über 30 Mitglieder. Die Älteste wird im Januar 76 Jahre jung und ist bei fast jedem Arbeitseinsatz mit großem Eifer dabei. Wenn das Bad jedoch erhalten bleiben soll, benötigen wir noch mehr aktive, aber auch passive Mitglieder die sich engagieren möchten.

Nähere Informationen dazu gibt es unter info@karswaldbad-arnsdorf.de oder unter 0172-3625932.
Ein ganz besonderer Dank gilt allen privaten und gewerblichen Sponsoren. Ohne eure finanzielle Unterstützung wäre das Licht im Karswaldbad vermutlich schon lange aus!
Nun wünschen wir Allen besinnliche Weihnachten, einen geruhsamen Jahresausklang und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Text & Foto: Karswaldbad Arnsdorf e.V.

Die Zeit bewahren

*Wie ein Radebeuler die Historie
des Amateurtheaters festhält*

Karl Uwe Baum durfte sich im November über den Förderpreis des „Sächsischen Landespreises für Heimatsforschung 2020“ und dem damit verbundenen Preisgeld freuen. Mit seiner Internetseite www.amateurtheaterhistorie.de überzeugte er die Jury. Auf der Webseite sammelt er Informationen zur Geschichte des Laientheaters, welches früh begann und bis ins Hier und Jetzt andauert. Seit einigen Jahren ist er gar mit Hochschulen in Kontakt, welche auf diesem Gebiet forschen. Er selbst war etliche Jahre Vorsitzender des Landesverbandes Amateurtheater Sachsen und stand bis 1989 auch als Spieler selbst auf der Bühne.



Szene aus *Das Jubiläum* von Anton Tschechow
aus einer Aufführung von 1966.

Allerdings gestaltet sich das Zusammentragen der Informationen und Materialien laut Karl Uwe Baum sehr schwierig. Zudem sei die Quellenlage außerordentlich schlecht. Nun hofft er, auch in der Region Rödertal Menschen zu finden, welche Fotos, Berichte, Ausschnitte, Informationen oder ähnliches zur Geschichte des Amateurtheaters beisteuern können. Alle Kontaktdaten findet man auf der oben genannten Internetseite.

Text: Red.; Foto: Archiv Baum

6. Wachauer Dorfweihnacht ABGESAGT



Liebe Gäste, die aktuellen Kontaktbeschränkungen zwingen uns zur Absage der 6. Wachauer Dorfweihnacht am 19.12.2020. Wir wünschen Ihnen und ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und einen guten Wechsel in das neue Jahr.

Ihr Wunder Land e.V. aus Wachau

Beauty im Winter 2020 Winterpflege



Im Herbst sowie Winter bekommt man sehr schnell trockene Haut, was ziemlich unangenehm sein kann. Aber dieses Problem können Sie auch selber beheben, soweit Sie sich etwas Zeit dafür nehmen. Schließlich kann man sich seine Pflegeprodukte ganz einfach selber machen und das Gute dabei ist: Sie wissen was drin ist. Was gibt es auch Besseres als sich im Winter, wenn es kalt und dunkel ist, zu Hause im Warmen etwas herzustellen oder zu basteln?

Zutaten für eine pflegende Creme:

- 30 ml Mandelöl (süß)
 - 10 g Bienenwachs
 - 12 g Tegomuls (Pflanzlicher Emulgator aus Palmöl)
 - 0,5 - 1 ml Propolis-Tinktur (ca. 10 - 25 Tropfen)
(Propolis ist eine von Bienen hergestellte harzartige Masse mit antibiotischer, antiviraler und antimykotischer Wirkung)
 - 60 - 100 ml Wasser
- zusätzliche Materialien:
- 2 saubere Gläser
(mind. 100- 250 ml Fassungsvermögen)
 - tiefe Pfanne oder großer Topf
 - Küchenwaage
 - Pipette oder Spritze
 - Rührstab (oder Pürierstab mit dem es leichter geht)
 - Tiegel (zum Abfüllen)
 - Etiketten (zum Beschriften)

Zubereitung:

Bevor es mit der eigentlichen Zubereitung losgeht, sollten Sie alle benötigten Materialien reinigen. Dazu eignet sich beispielsweise hochprozentiger Alkohol.

1. Geben Sie Mandelöl, Bienenwachs und Tegomuls in das größere, und die 60 - 100 ml Wasser in das kleinere Glas.
2. Stellen Sie nun beide Gläser in den Topf oder die Pfanne und geben Sie nun so viel Wasser dazu, dass die unteren 2 - 4 cm der Gläser mit Wasser bedeckt sind.
3. Rühren Sie den Inhalt anschließend auf mittlerer Hitze um bis das Tegomuls und das Bienenwachs vollständig geschmolzen sind.
4. Nehmen Sie nun die Gläser vom Herd und lassen Sie sie auf ca. 40 °C abkühlen. Dabei sollten Sie beachten, die sogenannte Fettphase weiterhin umzurühren.
5. Jetzt sollten Sie die Wasserphase unter ständigem Rühren tropfenweise zu der Fettphase hinzugeben. Es sollte auf jeden Fall nicht andersherum gemacht werden.
6. Testen Sie zwischendurch immer wieder die Konsistenz der Creme, da das Wasser die Festigkeit bestimmt. Wollen Sie am Ende, dass es eine leichte Salbe wird, sollten Sie die gesamten 100 ml Wasser verbrauchen.
7. Anschließend die Propolis-Tinktur dazugeben und unterrühren.
8. Rühren Sie nun solange weiter, bis die Creme vollständig abgekühlt ist. Nachdem die Masse erkalte ist, kann sie in saubere Tiegel gegeben werden. Diese sollten Sie etikettieren und das Herstellungsdatum und die Zutaten notieren. Bedenken Sie, dass die Propolis-Tinktur nur einen kleinen Teil der Creme ausmacht und sich deshalb nicht stark auf die Haltbarkeit auswirkt. Im Kühlschrank hält sich das ganze bis zu einer Woche. Bestenfalls sollten Sie die Creme nur mit einem sauberen Löffel oder Spatel aus dem Tiegel nehmen, damit keine Keime oder Schmutz hineingelangen. Die Salbe eignet sich besonders gut für strapazierte und irritierte Haut, die sich dadurch beruhigt und gepflegt wird.

Text: Hannah Wilhelm; Foto: Red.

INDISCHES RESTAURANT • CAFÉ • BAR
PANJABI
RADEBERG

Wir wünschen all unseren
treuen Gästen ein
besinnliches
Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr.
Ihr Team vom Panjabi
& Familie Singh

Unsere Öffnungszeiten zu Weihnachten:
24.12.20 10.00 - 14.30 Uhr
25.12.20 - 03.01.21 10.00 - 14.00 Uhr
16.00 - 22.00 Uhr

Wir nehmen gern Ihre Bestellung für
Kleine Familienfeiern (10-15 Personen) entgegen.
Abholung auch in eigenen Behältern bei uns möglich.

- Aktuelle Speisekarte auf unserer Homepage -
01454 Radeberg, Pillnitzer Straße 2
Tel. 03528 / 419 555

www.cafe-panjabi.de

Klein- anzeigen

2,5-Raum-Whg., Badstraße,
ab sofort zu vermieten
Tel. 035955 / 727 27

Verkaufe Seniorenbett,
1,20 m breit, wenig benutzt,
Preis n.V.
Tel. 0172 / 246 11 87

Kleinanzeigen können gene-
rell nur mit dem dafür vorge-
sehenen Kleinanzeigen-Cou-
pon aufgegeben werden.
Diesen finden Sie unter
www.die-radeberger.de.

Nette Eigentümer gesucht,
welche ihr Haus verkaufen
möchten. Bitte alles anbieten.
Tel. 0351/8882688 und
0173/3677319 oder
fa.manthey@gmx.de

Baumfällung – Wurzelent-
fernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Hecke verschneiden, Baum-
fällung, Brennholzverkauf
Tel. 03528 / 44 74 38

Junge Familie sucht Haus
oder Baugrundstück in Lie-
gau-Augustusbad
Tel. 0162 / 404 60 59

Vermiete Garage im Gara-
genhof Stolpener Str.
Tel. 0152 / 33 94 28 45

Nordmantannen, tagfrisch,
Anlieferung Radeberg und
Ortsteile, Bestellung unter
Tel. 03528 / 44 71 73

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160,
www.wm-aw.de Fa.

1-R.-Wohnung 30 m²
in Radeberg zu vermieten,
VB-Ausw. 86 kWh/(m²a),
Strom, mail@ipnett.de
Tel. 0151 / 14 28 28 25

Münzsammlung & Briefmarkensammlung
Ansichtskarten & Abzeichensammlung
gesucht, Komplettkauf - sofortige Barzahlung.
Tel. bis 20.00 Uhr 0351 / 261 87 28

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion
TOP Preise direkt vom Produzenten, -cm genauer Zuschnitt-
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung
Tel.: 0351/889613-0 • 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

seit
über 25 Jahren
der **Immobilien spezialist**
in Radeberg und Umgebung

Wir vermitteln
Ihre Immobilien zu Bestpreisen
und nehmen uns Zeit
für all Ihre Fragen.

Immobilien-Service Radeberg
Vermittlung • Planung • Verwaltung • Gutachten • Baubetreuung
Hauptstraße 33-37 • 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 48 36 - 0 • Fax 03528 / 48 36 - 36
www.is-radeberg.de

**Inkassobüro
Schinke**
Dipl. Rechtswirtin (FSH)
Anja Schinke Tel.: 035022/500460
Fax: 035022/500461
Zaukenstraße 9 info@inkasso-schinke.de
01814 Bad Schandau www.inkasso-schinke.de

Konsequentes Mahnwesen

- ➔ Ausfindigmachen "abgetauchter Schuldner"
- ➔ Erstellung / Überwachung von Ratenzahlungsverträgen
- ➔ Vermittlungsgespräche mit Schuldner
- ➔ gerichtliche Geltendmachung offener Forderungen
- ➔ Zwangsvollstreckungsverfahren jeglicher Art
- ➔ Forderungseinziehung bei "vergessenen" Titel
(Verjährungsfrist 30 Jahre)
- ➔ Vertretung in Insolvenzverfahren

Eine kleine Weihnachtsgeschichte

Die Suche nach dem Schnee - Teil 3

Eine abenteuerliche Wanderung

Wieder ist eine Woche vergangen - Wir haben den 3. Advent! Das heißt, dass wir bald Weihnachten feiern dürfen! Da ich mir letzte Woche eine Verletzung am Fuß geholt habe, konnten wir nicht viel draußen machen. Aber das wollten wir jetzt nachholen! Schließlich wollten wir wissen, woher der Schnee kommt. Linus hatte nämlich die Idee, dass wir ihn doch einfach draußen suchen könnten. „Ich will nicht noch ein Weihnachten ohne Schnee!“, rufe ich freudig während ich die Treppe herunter renne. „Ich auch nicht! Und dieses Jahr bekommen wir den Schnee, weil wir ihn zurück holen!“, ruft mir Linus entgegen, der dicht hinter mir die Treppe herunter eilt. Nun werden auch Oma und Opa, die schon das Frühstück in der Küche vorbereiten, auf uns aufmerksam. Wir waren zugeben ja auch nicht wirklich leise. „Was seid ihr denn so laut?“, fragt uns Oma. „Ich glaube sie wollen einfach wieder an die frische Luft“, entgegnet ihr Opa. Nun sitzen wir alle gemeinsam am Tisch und frühstücken bevor wir unseren Ausflug beginnen. „Wir haben sogar Taschenlampen mit“, meine ich freudig. „Ja, falls wir mal in eine Höhle gehen oder sowas“, ergänzt mich Linus. „Vielleicht, falls wir nicht mehr nach Hause kommen bevor es dunkel wird“, lacht Oma. „Höhlen gibt es bei uns doch nicht.“ Okay, dann haben wir vielleicht mehr Abenteuer erwartet als wir wirklich bekommen werden, was schade ist, sehr schade, aber das wird trotzdem toll. Da wir nun endlich fertig mit dem Essen sind, räumen wir alle zusammen den Tisch ab. „Ihr könnt auch schon einmal zu Micky gehen. Oma und ich räumen den Rest noch schnell weg und machen hier sauber.“ Ja! Wir wollten die ganze Zeit zu Micky, um ihm von unserem Plan zu erzählen. „Mickyyyy!“, begrüßen wir beide freudig den Welpen. Er rennt zu uns und springt uns an, um uns ebenfalls zu begrüßen. Oma holt die Hundeleine und das Halsband, welches sie Micky anlegt und ihn anschließend anleint. Wir ziehen unsere Sachen an und begeben uns vor die Haustür. „Wo gehen wir denn hin?“, frage ich unsere Großeltern, da wir in eine ganz andere Richtung gehen als sonst, wenn wir mit Micky raus gehen. Außerdem sieht es nicht so aus, als würden wir in einen Wald laufen. „Wir sind gleich am Schloss Klippenstein und wollen weiter ins Hüttertal laufen“, antwortet mir Oma. „Oh, cool“, meint Linus. „Das wird ein richtiges Abenteuer und vielleicht finden wir den Schnee.“ Während wir also gemütlich durch die Stadt in Richtung Schloss laufen, überlegen Linus und ich, wo wir überall nach dem Schnee suchen könnten. Ich glaube, Oma und Opa nehmen die Sache gar nicht so ernst, sie schauen sich die ganze Zeit die schönen Lichter und den Weihnachtsschmuck an den Häusern an. Am Schloss vorbei geht es an der Röder entlang zur Schlosstmühle und weiter ins Hüttertal. Was es hier alles zu entdecken gibt! „Schau mal hier“, rufe ich Linus zu. Wir schauen gemeinsam in einen verdächtig aussehenden Baumstumpf, der mit seiner knorrigen Rinde und dem grünen, weichen Moos mehr als verzaubert aussieht. „Ihhh“, meckert Linus. „Da ist ja nur Krabbelgetier drin!“ Oma und Opa amüsieren sich köstlich über unseren kindlichen Entdeckerdrang. „Nun bleibt doch nicht an jedem Grashalm stehen“, meint Opa. „Dann kommen wir doch gar nicht voran.“ Als wir um die nächste Ecke biegen, können wir bereits die geschichtsträchtige Hütttermühle erkennen. Wir rennen los, vorbei an einem Denkmal mit einer geschnitzten Holzbank. Hier macht Linus eine Vollbremsung und bleibt abrupt stehen. „Wow! Der ist ja toll“, freut er sich. „Der Kopf an der Bank ist ja ein Bär.“ „Na das war klar“, rolle ich mit den Augen. Linus und seine Teddys. Wir lachen alle und erkunden gemeinsam das Gelände rund um die Hütttermühle. Opa, der immer sehr gern erklärt und preisgibt, was er so alles weiß, erzählt eine Menge Geschichten rund um die Mühle, den Mühlteich und die Brücke. „Warum stehen denn da zwei Brücken?“, will Linus wissen. „Tja, mein Junge“, schmunzelt Opa. „Das ist eine wirklich skurrile Geschichte.“ Und während Opa über den Bau der neuen und alten Brücke erzählt, ständig der Begriff „Soda-Brücke“ fällt und ich mir dieses Bauwerk aus Stein so anschau, werde ich stutzig. Erst denke ich, es handelt sich um so eine optische Täuschung, doch dann ziehe ich Oma am Ärmel. „Sag mal Oma, siehst du auch dieses kleine Leuchten an der Brücke?“ Im gleichen Moment rückt Opa seine Brille gerade. „Ich glaub, mich tritt ein Pferd“, sagt er verwirrt. „Sagt mal, wieso liegt denn an der Hütttermühle Schnee?“



Weihnachtsgeschenk gesucht?

Nutzen Sie unsere Wellness-Gutscheine!

- Hot Stone Massage
- Kräutertempelmassage
- Schokoladenmassage
- Kerzenmassage
- Ohrkerzenbehandlung

Entspannen, Wohlfühlen oder Verschenken ...

Physiotherapie Frank Kulitzscher

und Naturheilpraxis Yoonne Thiele



Badstraße 10
01454 Radeberg
Tel. 0 35 28/ 46 34 99

Kauft regional im Rödertal

Unterstützt und stärkt den heimischen Handel

Madi



PC-Service Radeberg • Schallplattendigitalisierung

DIRK SCHADE www.pcundaudio.de

Hauptstraße 40 – Radeberg – Tel. 03528/487 580

Mo., Do. 14 - 18 Uhr • Di., Fr. 9.30 - 12/14 - 18 Uhr, Sa. 9.30 - 12 Uhr

VORWEIHNACHTSANGEBOT

Für alle kompatiblen Druckerpatronen der Hersteller Canon, Brother und Epson gilt vom

14.12. bis 23.12.2020

2 Sätze Patronen mitnehmen – 1 Satz bezahlen!

All unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr wünscht das Team vom



Friseur-Salon Janett

ARNSDORF – Poststraße 3
Tel. 035200/2 94 71

Den letzten Teil unserer Weihnachtsgeschichte lesen Sie in unserer Weihnachtsausgabe zum 4. Advent.

Text: Hannah Wilhelm & Katja Fissel; Foto: Red.

Leserbriefkasten

Liebe Radeberger Bürgerinnen und Bürger,

durch das Inkrafttreten der neuen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung vergangene Woche steht nunmehr fest, dass es in diesem Jahr keinen Weihnachtsmarkt in Radeberg geben wird. Angedacht war, entgegen der Vorjahre, die Verkaufsstände auf dem Marktplatz aufzubauen, um bereits bekannte Auflagen zu erfüllen bzw. möglichst viel Platz für Besucher zu schaffen. Nach genauer Abwägung von Risiken und dem teils kostenintensiven Aufwand für die Umsetzung bereits bekannter Auflagen hatte ich mich im Stadtrat gegen eine Durchführung ausgesprochen. Trotzdem möchte ich an dieser Stelle ausdrücklich allen Beteiligten danken, die in den letzten Wochen an der Planung und Vorbereitung mitgewirkt haben. Mitarbeiter der Stadtverwaltung ebenso, wie Händler, Gastronomen und sonstigen Dienstleistern. Alle „standen bereit“ und hatten bis zum Schluss gehofft, die neue Verordnung macht einen Weihnachtsmarkt in Radeberg doch noch möglich. Denn gerade in den letzten Jahren, ist dieser immer beliebter geworden und viele Besucher nutzen die Tage für Weihnachtseinkäufe in der Stadt sowie für gemütliche Treffen mit Freunden oder der Familie. Frei nach dem Motto „... hier bin ich daheim, hier kauf ich ein“ wünsche ich mir sehr, dass sich die Radeberger nun trotzdem die Zeit nehmen, zuerst in Radeberg nach passenden Geschenken zu suchen. Die Geschäfte sind geöffnet und es warten jede Menge Weihnachtsangebote. Wer nicht direkt fündig wird, oder coronabedingt Bedenken hat, die Geschäfte zu besuchen, könnte beispielsweise auf den Radeberg-Gutschein zurückgreifen. Dieser kann bei über 40 Akzeptanzstellen in der Stadt eingelöst werden. Erhältlich sind sie im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Radeberg, im Ticketservice Radeberg sowie online auf der Homepage des Gewerbevereins.

Eine frohe (Vor-)Weihnachtszeit wünscht Ihnen Stadtrat Frank Höhme

SPORT-SHOP RADEBERG

Pulsnitzer Str. 22 / Ecke Oberstr. 01454 Radeberg



Tel. 03528/ 44 35 48 • www.sportshop-radeberg.de

2020 ein völlig anderes Jahr ...

Wir sagen Dankeschön für EURE / IHRE Treue in diesem für uns alle so ungewöhnlichen Jahr.

Das Team vom SPORT-SHOP RADEBERG

wünscht Allen besinnliche Stunden im engsten Familienkreis und den Kindern einen fleißigen Weihnachtsmann.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.00 - 19.00 Uhr | Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr



RADEBERG-GUTSCHEIN

Eine tolle Geschenk-Idee zu Weihnachten

für Familie, Freunde, Geschäftspartner, Mitarbeiter ...



... hier bin ich daheim, hier kauf ich ein!

Die Radeberg-Gutscheine können in mehr als 40 Akzeptanzstellen aus Handel, Gastronomie & Hotellerie, Freizeit & Sport sowie Dienstleistungen eingelöst werden. Weitere Informationen rund um unseren Gutschein finden Sie unter:

www.gewerbeverein-radeberg.de

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit

gewerbeverein Radeberg e.V.

seit 1858

GUTSCHEIN-VERKAUFSSTELLEN:
Bürgerbüro Radeberg (im Rathaus)
Radeberger Ticketservice
Radeberger Destillation & Liqueurfabrik



Es ist Zeit für Liebe und Gefühl, nur draußen bleibt es richtig kühl. Kerzenschein und Apfelduft, ja - es liegt Weihnachten in der Luft. Wir wünschen eine fröhliche Weihnachtszeit und manche schöne Stunde in Ihrer trauten Familienrunde.

Ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen sowie Ihre Treue in diesem Jahr und alles Gute für das neue Jahr 2021!

Ihre Fleischerei Wurstelpeter
Tel. 035026 9820

01328 DD-Eschdorf | Pappelweg 2
01328 DD-Schönfeld | Cunnersdorfer Str. 3

23./24.12.2020 & 31.12.2020
(Wir bitten um Vorbestellung)

„Gottlöber's Schlesische Weißwurst“
nach dem traditionellen Originalrezept der Fleischerei Gottlöber (Radeberg)

Digitale Ehrenamtsplattform ehrensache.jetzt

Plattform startete zum Internationalen Tag des Ehrenamts am 05.12.2020

Die Plattform www.ehrensache.jetzt bietet unter dem Slogan „Ehrenamt verbindet Sachsen“ die Möglichkeit, vom Handy oder Tablet, ähnlich einer App, online und zeitlich flexibel ein Ehrenamt zu finden. Gemeinnützige Organisationen, Vereine und Initiativen können kostenfrei ein Inserat veröffentlichen, wenn sie ehrenamtliche Unterstützung suchen. Freiwillige legen selbst ein Inserat an, wenn sie sich engagieren möchten.

„ehrensache.jetzt“ ist ein von der Bürgerstiftung Dresden entwickeltes Instrument, was digital affinen Nutzern flexiblen Zugang zu Engagement ermöglicht und einen Beitrag zur Attraktivität des ländlichen Raums stiften möchte. Betreut und gepflegt wird die Plattform vom Team der Bürgerstiftung. Drei neue Koordinatoren betreuen die Seiten der neuen Landkreise und sind dabei viel im Land unterwegs.

„Durch die 2019 in Dresden gestartete Plattform konnten zahlreiche, auch etablierte gemeinnützige Träger neue Engagierte für ihre Projekte finden. Das gibt uns den Mut, die Plattform auch über die Grenzen der Stadt Dresden hinaus anzubieten mit dem Ziel den Kreis der Engagierten auszuweiten. Dankbar bin ich dem Ministerium für Gesellschaftlichen Zusammenhalt, dem Thema Ehrenamt so viel Aufmerksamkeit zu widmen“, so Katrin Sachs von der Bürgerstiftung, die als Trägerin des Projekts fungiert. Viele Vereine und Träger suchen nach Wegen, weitere Zielgruppen und junge Menschen in ihre Projekte zu integrieren und das Ehrenamt für jene attraktiv zu gestalten.

„Engagement ist Ehrensache. Jetzt und in Zukunft“, so Petra Köpping, Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zum Start der Plattform in einer Videobotschaft. „Ehrenamtliches Engagement ist eine wichtige Säule für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Das spüren wir in der gegenwärtigen Situation ganz besonders auch wenn die Möglichkeiten, sich zu engagieren eingeschränkt sind.“

Ab dem 5.12.2020 startet die Plattform in den drei Landkreisen Bautzen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Leipzig, ab Januar 2021 gibt es das Angebot auch in den Landkreisen Görlitz, Meißen und Nordsachsen.

Bis Ende 2022 soll die Plattform in allen sächsischen Landkreisen zur Verfügung stehen.

Finanziert wird die Plattform aus Mitteln des Sächsischen Sozialministeriums, entwickelt wurde sie von der Bürgerstiftung Dresden 2018/2019 für Dresden, ermöglicht durch das kommunale Ehrenamtsbudget der Landeshauptstadt Dresden.

„Ehrenamtliche und ihre Geschichten im Blick. Es sind Personen aus der „Mitte der Gesellschaft“, die durch ihr Engagement für andere zum Vorbild werden. Dies kann die Leih-Großmutter sein, welche die Nachbarkinder aus dem Kindergarten abholt, die Schüler, die mit einem Umweltprojekt Mitschüler zur Plastikvermeidung aufklären oder der Rentner, welcher sich um ausgesetzte Hunde kümmert. Mit der Vielfalt an Handlungsfeldern bietet sich eine abwechslungsreiche Berichterstattung über Personen, die Solidarität und Miteinander leben.

Vor Ort: Bautzen und Görlitz: Matthias Bilz 0151 54 88 19 36

Pirna und Meißen: Alexander Weiß 0151 54 88 17 32

Leipzig und Nordsachsen: Holger Erthel 0151 54 88 19 73

Text: Bürgerstiftung Dresden

Leserbriefkasten

Leserbrief von Herrn Eberhard Großmann

Unebenheiten auf den Fußwegen

Wiederholt wurde in den letzten Wochen und Monaten über holprige Straßenstellen diskutiert. Und wie sieht es mit den Fußwegen in unserer Stadt aus? Natürlich schlecht! Handlungsbedarf ist auch hier erforderlich.

Ein Beispiel: wenige Meter entfernt vom Rathauseingang sind die Gehwegplatten des Fußweges der Hauptstraße hinsichtlich ihrer Verlegung in einem miserablen Zustand und derartig holprig, dass man das bei einer Fahrt mit dem Rollator bis in die Handgelenke spürt. Und die Anzahl der Benutzer von Rollatoren nimmt ständig zu. Unlängst sah ich, wie an diesen Unebenheiten eine Frau aus Richtung Kaiserhof kommend, kurz vor dem „Glasbläserdenkmal“, der Länge nach hinfiel. Sie war an einer vorstehenden Plattenkante gestolpert. Zum Glück konnte sie aus eigener Kraft wieder aufstehen und ihren Weg beschmutzt und schmerzhaft fortsetzen.

Ich wünsche und erwarte, dass auch die Holperstellen der Fußwege beseitigt werden und die Bewohner und Besucher unserer Stadt diese Wege gefahrlos benutzen können, insbesondere aber auch die behinderten Rollatorfahrer. Natürlich ist auch das Kopfsteinpflaster der Fußwege für die Benutzer eines Rollators eine unangenehme holprige Angelegenheit und eine „glatte Oberfläche“ wünschenswert. Hoffentlich machen diese Hinweise bei unseren „Stadtoberen“ Klick!

Eberhard Großmann

Eine Begebenheit aus dem Arbeitsleben

von Bernd Schulze

Ein besonderes Weihnachtsgeschenk

Ort des Geschehens ist das Zentrum von Radeberg, um 1980: Die alleinerziehende Mieterin mit drei Kindern, alle unter 10 Jahre alt, hatte mehrmals die Stromrechnung nicht bezahlt. Daraufhin ist die Stromleitung getrennt worden. Unsere Produktionsgenossenschaft des Handwerks hatte den Auftrag, in dieser Wohnung einen Kachelofen zu bauen. Ohne elektrische Beleuchtung geht das im Dezember/Januar nicht. Für Mitte Dezember habe ich den Termin für diese Ofenarbeiten festgelegt und den Hauseigentümer informiert. Dieser beantragte bei der Energieversorgung die Stromzufuhr wieder in Gang zu setzen, was auch prompt geschah. Innerhalb von drei Tagen war der Ofen gebaut. Diese Feuerstätte musste von der Mieterin noch trockengeheizt werden bis er voll befeuert werden konnte. Der Auftraggeber bekam die Rechnung und kannte demzufolge den Stand der Arbeitsleistung.

Die Baustelleneinrichtung und das Restmaterial haben wir im Hausflur zwischengelagert und Mitte Januar abgeholt. Danach, erst danach, meldeten wir verspätet den Vollzug. Auf diese Art war für die drei Kinder die Weihnachtszeit bei elektrischer Beleuchtung gesichert. Die offenen Stromrechnungen mussten nicht noch vor Weihnachten bezahlt werden.

Bernd Schulze aus Wachau

Aus den Kirchengemeinden

Posaunenchor Radeberg

„Musik über den Dächern - Die Weihnachtsausgabe“
Sonntag, 13.12.2020 - 15.00 Uhr

Die aktuellen Umstände lassen nicht zu, dass der Radeberger Posaunenchor im Advent seine traditionelle Adventsbläsermusik durchführen kann.

Damit die Radeberger nicht ganz auf die weihnachtlichen Weisen der Posaunen und Trompeten verzichten müssen, gibt es nun eine Neuauflage der „Musik über den Dächern“. Am kommenden Sonntag, dem 13.12.2020 werden für etwa eine halbe Stunde einzelne Bläser des Posaunenchores vom Turm der Kirche und des Rathauses, sowie vom Dach des Gymnasiums musizieren. Beginn ist um 15 Uhr. Alle Zuhörer auf den Straßen werden aufgefordert, die notwendigen Abstände einzuhalten.

Stadtkirche zu Radeberg

Sonntag, 13.12.2020, 17.00 Uhr

Orgelgandacht zum 3. Advent

„Auf dem Weg nach Bethlehem“

Pfarrer Johannes Schreiner; Kantor Rainer Fritzsich

Kantor R. Fritzsich / Posaunenchor Radeberg



In ehrendem Gedenken

Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. 2. Tim. 1,10

Von Gott wurde
in die Ewigkeit heimgerufen



Anne-Renate Junghanß

geb. Puff

* 15.04.1935 † 03.12.2020

Dankbar nehmen wir Abschied.
Wolfgang Junghanß
Regina Sippel und Familie
Christian Junghanß und Familie
Eckehart Junghanß und Familie

Die Beerdigung findet im engsten Familienkreis statt, der Trauergottesdienst am Freitag, 11.12.2020, 13.00 Uhr in der Stadtkirche Radeberg.

Trauern heißt:
nicht lautes Klagen,
trauern heißt:
liebevolles Erinnern.



Ingeborg Seifert

geb. 07.11.1925 gest. 27.11.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Ihr Ehemann Heinz
Tochter Simone mit Günter
Enkel Marcus und Kathleen mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Ein erfülltes Leben ging schicksalhaft zu Ende.

Wir schätzen uns unendlich glücklich mit meiner Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ilse Pilz
* 05.02.1925 † 01.12.2020

so viel gemeinsame Zeit
verbracht zu haben.

In großer Dankbarkeit
und tiefer Verbundenheit
Tochter Bettina Erdmann
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Kreis der Familie statt.
Arnsdorf, im Dezember 2020



Du hast für uns gesorgt, geschafft, ja, sehr oft über deine Kraft. Nun ruhe aus, du gutes Herz, wer dich gekannt, fühlt unseren Schmerz. Du warst im Leben so bescheiden, wie schlicht und einfach lebstest du. Mit allem warst du stets zufrieden, nun schlafe wohl in stiller Ruh.

Gerhard Winter

* 22.05.1950 † 30.11.2020

Tochter Carola mit Ronny
Sohn Marco mit Birte
Enkel Ben und Lia
sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Herzlichen Dank

für die liebevolle Anteilnahme, die uns beim Abschied von unserer lieben Mutter, Frau



Reingard Schroll

auf vielfältige Art bekundet wurden. Einen Dank dem Seniorenpflegeheim der Volkssolidarität Sebnitz, Herrn Pfarrer Stahl für die tröstenden Worte, dem Bestattungsinstitut Schuster und dem Blumenhaus Odrich in Arnsdorf.

Im Namen aller Angehörigen
Die Söhne Frank und Jörg

Schmiedefeld, im Dezember 2020

So plötzlich bist Du von uns gegangen,
zum Abschied blieb uns keine Zeit.
Doch es ist schwer, es zu verstehen,
dass wir uns niemals wiedersehen.



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
meinem lieben Ehemann,
unserem Vati,
Schwiegervati und Opa

HELMUT HEYMANN

* 19.06.1944 † 06.12.2020

In stiller Trauer:
Ehefrau Heidrun,
Tochter Silke mit Ulli,
Sohn Torsten mit Ina,
Enkelkinder Sebastian mit Mia,
Rico mit Franzi und Tim
sowie alle Angehörige, Freunde
und Bekannte.

Die Trauerfeier findet in aller Stille
im Kreis der Familie statt.

Weinet nicht, ihr meine Lieben,
schwer ist es für euch und mich.
Ich wär so gerne noch geblieben,
doch meine Kräfte reichten nicht.



Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles,
niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

Wir wollen Abschied nehmen von

Wolfgang Behrens

* 10.08.1950 † 06.12.2020

In Liebe und Trauer

Tochter Manja mit Familie
Tochter Anke mit Familie
Schwester Gabi mit Familie
Seine Karin mit Familie
sowie Freunde und Bekannte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 18.12.2020, 10.30 Uhr
auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Ein hohes Alter wurde dir beschieden,
in dem du fandest Freud und Leid.
Mit allem warst du stets zufrieden,
nun schlafe wohl für alle Zeit.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann,
unserem Vati, Schwiegervater,
Opa und Uropa, Herrn



Günter Schnabel

* 11.12.1931
† 01.12.2020

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Marion
Deine Kinder mit Enkeln
und Urenkeln

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Kreis der Familie statt.

Alle Informationen zu unseren Trauer- und Familienanzeigen
finden Sie auch unter
www.die-radeberger.de/Leistungen/Familienanzeigen

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf

www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz Filiale 01477 Arnsdorf
Robert-Koch-Str. 6a Hauptstr. 11
Tel. 035955 / 72 59 8 Tel. 035200 / 24 67 4



Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21

Friedhofstraße 2 • 01454 Radeberg

Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister
im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden
auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 20/01/2019.

„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Bitte beachten:

E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:

„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH

Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,

Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer:

Ingo Engemann

verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter:

Ingo Engemann

Druck:

DDV Druck GmbH

Verteilung:

Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.

Anzeigenschluss bis 12.00 Uhr

für Ausgabe 50 11.12.2020

Erscheinungstermin

für Ausgabe 50 18.12.2020

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

GETRÄNKE LEER? NICHT NOCH NE KRISE!

Du bestellst. Durst liefert weiter.



JETZT GETRÄNKE BESTELLEN UND NACH HAUSE LIEFERN LASSEN!

Radeberger Pilsner 20x0.5 l für 11.99
zzgl. 3.10 Pfand, (l l = 1.20)

Volvic naturell/feinperlig 6x1.5 l für 6.29
zzgl. 3.00 Pfand, (l l = 0,70)

Lausitzer Apfelsaft 6x1.0 l für 8.79
zzgl. 2.40 Pfand, (l l = 1.47)

Ileburger Sachsenquelle 12x1.0 l für 3.99
zzgl. 3.30 Pfand, (l l = 0.33)

www.durst.de

Getränke einfach per App oder Webshop bestellen.

Bestellung auf WEBSHOP Download on the App Store GET IT ON Google play



Weihnachten 2020 - Kleines Vorwort in eigener Sache

Wer Artikel und Aufsätze schreibt und diese veröffentlicht, erhält auch sehr oft ein nettes Echo von seinen Lesern, ob in Form eines Anrufes, eines persönlichen Dankeschöns in Briefform oder sogar, wie es bei diesem folgenden kleinen Weihnachtsbeitrag vorausging, mit einer Zusendung von gesammelten Unterlagen aus der Schulzeit oder dem persönlichen Leben des Absenders. Dokumente, die für jeden, der sie als historisch Interessierter erhält, von großem Wert sind, weil dabei oft Einblicke in ein „Damals war's“ möglich werden, die ansonsten unwiederbringlich verloren gehen. Deshalb ein kleiner Appell an dieser Stelle: Bevor Sie, liebe Leser, persönliche Unterlagen, Fotos oder Postkarten wegwerfen, prüfen Sie, ob diese nicht für unser Radeberger Stadtarchiv im Rathaus oder für das Archiv des Museums Schloss Klippenstein von Wert sein könnten, denn dort werden sie sicher und dauerhaft für folgende Generationen aufbewahrt und sind jederzeit abrufbar. Für das mir zugesandte Material der „Festschrift Schülerjahrgang 1934“ und die Fakten, woraus die „Radeberger Feuerzangenbowle“ entstanden ist, bedanke ich mich bei Herrn Dipl.-Physiker Siegfried Brauny aus Dresden ganz herzlich - ein schönes Weihnachts-Geschenk, das an das Archiv weitergegeben wird.

Weihnachtszeit mit „Radeberger Feuerzangenbowle“ und Treff bei Demmlers

Wer kennt ihn nicht, ohne sofort lächeln zu müssen, den Film-Klassiker „Die Feuerzangenbowle“, der mit dem Schauspieler und Produzenten Heinz Rühmann und seinen exzellenten Schauspielerkollegen bis heute ganze Generationen erheitert? Zumeist traditionell immer zu Weihnachten im TV-Programm gesendet, hat er auch 76 Jahre nach seiner Premiere, die übrigens am 28. Januar 1944 in Berlin bereits wegen ständiger Bombardements ganz unspektakulär vormittags stattfinden musste, durchaus Kultstatus erreicht. Der Unterhaltungsfilm fand auch in Radeberg, sofort nach seinem Erscheinen 1944, sein begeistertes Kinopublikum und regte vor allem die Schuljugend zur Nachahmung an. Auch die „Pennäler“ der „Städtischen Oberschule Radeberg“ wurden davon erfasst, die ebenso wie die von ihnen bewunderten Filmhelden, an ihrer Höheren Lehranstalt in Radeberg unzählige lustige Begebenheiten mit ihrem Lehrkörper zu verzeichnen hatten. Der Film wurde zum „Renner“ und beliebten Vorbild, und so blieb es nicht aus, dass er auch die Schüler des Geburtsjahrganges 1934 begeisterte, die 1944, im gleichen Jahr der Filmpremiere, ihre höhere Schulbildung für die nächsten 8 Jahre an der Städtischen Oberschule in Radeberg begannen. Als sich der sogenannte „harte Kern“ 1952 nach vollbrachtem Abiturabschluss trennen musste, gelobten sie zum Abschied von der „Radeberger Penne und der herrlichen Schulzeit“, sich immer jeweils am 27. Dezember, dem sogenannten „dritten Weihnachtsfeiertag“, in der „Gaststätte Demmler“ am Bahnhof zu einer Feuerzangenbowle zu treffen, um in Erinnerungen zu schwelgen und sich nicht aus den Augen zu verlieren. Ganz wie die älteren Herren in ihrem Film „Die Feuerzangenbowle“.

Denn der Film war und ist ein Klassiker und hält bei jeder Generation die Empfindung an die eigene Schulzeit wach, wenn Schülerwitz gegen Lehrer Gewalt mit Pfiffigkeit den Sieg



Der Ort der Handlung: Demmlers Gaststätte am Bahnhofs-Vorplatz (Bahnhofstraße 14), Ende der 1990er Jahre. Bild-Quelle 1

davonträgt. Wen sollte das nicht immer wieder begeistern?! Und auch noch, wenn Lehrer so herrlich mit ihren Schrollen auf die Schippe genommen werden, welch ein Spaß und Hallo - oder vielleicht doch nicht? Das Letztere wird zumeist erst im späteren Leben nachdenklicher betrachtet. Manchmal auch etwas beschämt über eigene, jugendliche „Bösartigkeiten“ im Gruppenverhalten der Spezi Homo sapiens.

„Die Feuerzangenbowle“ - Lachen in einer Zeit, wo es wenig zum Lachen gab
Die Entstehungsgeschichte des Films war jedoch, bei allem Humor, bezeichnend für die Situation dieser Zeit, als er 1943, mitten in den Kriegsergebnissen des Zweiten Weltkrieges mit seinem unsagbaren Leid, dennoch „auf höchsten Wunsch“ fertiggestellt wurde, nachdem die Versicherung an diese höchste Stelle erfolgt war, „dass dieses Produkt zum Lachen sei.“ Lachen, das sollten die Deutschen endlich mal wieder, und so entstand der lustige Pauker- und Pennäler-Film. Ungeachtet der Bombardements in Berlin, wo in den Studios der UFA die Dreharbeiten immer wieder unterbrochen werden mussten, ungeachtet des bereits herrschenden Kriegselends von Stalingrad und an den Fronten in ganz Europa, und auch ungeachtet der Tatsache, dass sofort nach dem Abitur ganze Klassen von Abiturienten im Eiltempo an die Front transportiert wurden. Der traurige „Tanz auf dem Vulkan“ war bereits in voller Aktion, aber das Publikum, das Volk, sollte mit dieser Film-Produktion abgelenkt werden, etwas zum Lachen haben... Das gelang in dieser Zeit teilweise auch durchaus und hält bis in die Gegenwart unvermindert an, indem der Film um die Weihnachtszeit als Weihnachts-Event regelmäßig im Deutschen Fernsehen seit 1964 gezeigt wird und später sogar als Weihnachtshöhepunkt bis heute in zentralen Hörsälen von Universitäten seinen Einzugs hielt. So u.a. in der Uni Göttingen, wo er jedes Jahr, seit 1981, vor mehreren tausend angehenden jugendlichen Nachwuchs-Akademikern in 5 Hörsälen und insgesamt 20 Vorstellungen zelebriert wird, die ihn am Nikolaustag als „Schöler“ feucht-fröhlich mit Heidelbeerwein und Wunderkerzen in einer großen Nikolausparty feiern und voller Begeisterung gleich mitspielen. Die Aktualität des Pennäler-Films ist ungebrochen.

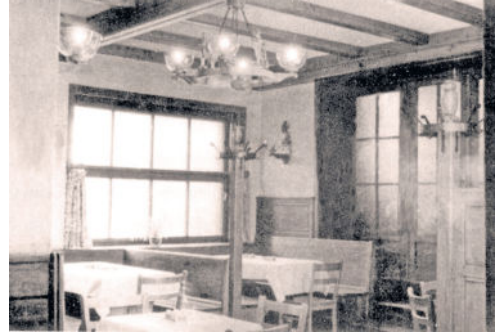
„Aber jeder nor einen wenzigen Schlock“ - bis heute einfach Kult
Der Inhalt des Films „Die Feuerzangenbowle“ wurde zu einem absoluten Erfolg und ist schnell erzählt: Vier ältere Herren erinnern sich in einer gemütlichen Runde, bei einer dampfenden Feuerzangenbowle, sehr heiter an die Streiche ihrer Schulzeit und auch an die Spitznamen ihrer, von ihnen einst mehr als geplagten Lehrer, unter dem Motto: „Ja, unsere alten Lehrer, warum tut man das eigentlich? Warum macht man solchen Ulk mit seinen Lehrern? Wahrscheinlich doch, weil sie so saukomisch sind? Oder nein, gerade weil man immer Schindluder mit ihnen treibt, dadurch werden sie erst komisch.“ Nur der Fünfte in dieser Herrenrunde, ein junger erfolgreicher Schriftsteller, Dr. Johannes Pfeiffer (Heinz Rühmann), kann nicht mitreden, da er durch einen Privatlehrer zu Hause unterrichtet und erzogen worden war und den lustigen Schullauf in der Kumpanei von Mitschülern, mit all ihren lustigen Streichen, nie erleben durfte. Die durch die Feuerzangenbowle alkoholisch angeregte Gesellschaft heckt deshalb einen verrückten Plan aus, damit dieser unwissende Pfeiffer mit den drei „efff“, als Schüler verkleidet, diese lustigen Erfahrungen als Oberprimar an einem Gymnasium in der provinziellen Kleinstadt mit Namen Babenberg nachholen kann. Die Verwechslungskomödie wird damit perfekt, Pfeiffers Streiche mit seinen Schulgenossen amüsieren ein großes Publikum und lenken in diesen Zeiten der bereits halberbombten Städte, wo vielen das Lachen längst vergangen ist, zumindest etwas von der politischen Misere ab. Der Filmstoff, der auf dem Buch von Heinrich Spoerl basiert, wurde zur Inspirationsquelle einer jeden Generation. Das wirklich Wunderbare und auch fast Einmalige an diesem Filmstoff zeigt sich daran, dass er immer wieder Jung und Alt gleichzeitig und gemeinsam laut lachen lässt. Wo kommt das sonst schon vor? Aber wenn Schüler-Ulk und Professoren-Pauker mit ihren Zitaten aufwarten und aufs Korn genommen werden, sind sich sogar unterschiedliche Gene-



Kleinstadt-Idylle: Der Radeberger Bahnhofsvorplatz um 1915. Links die Demmler'sche Häuserreihe, rechts Eschebach. Bild-Quelle 3.

rationen einig im Spaß, und Texte wurden regelrecht Kult, wie: „Also wat is en Dampfmaschin? Da stelle mer uns janz dumm. Da sage mer so: Ein Dampfmaschin, dat isse ne jroße schwarze Raum“, oder: „Sä send albem. Ehnen fählt die settliche Reife“, und nicht fehlen darf „Bäh, wat habt ihr für ne fiese Charakter“ bis hin zu der Szene der alkoholischen Gärung des selbstfabrizierten Heidelbeerweines für die „Schöler, aber jeder nor einen wenzigen Schlock“, denen dann auch noch richtig „öbel“ wird. Lachen war und ist, nach wie vor, vorprogrammiert.

Ort der Handlung? Babenberg, eine verträumte Kleinstadt - fast wie Radeberg?
Nachdem der bereits in aller Munde befindliche Pauker- und Pennäler-Film nach seiner Premiere 1944 auch die zwei großen Lichtspieltheater Radebergs erreicht hatte, blieb auch hier die Resonanz der Begeisterung nicht aus. Alt und Jung lachten Tränen. Babenberg alias Radeberg? Der Vergleich war nicht abwegig und drängte sich auch sofort in das Bewusstsein der Radeberger mit ihrer Schülerschar. Solche Kleinstädte finden sich überall. Das fiktive Filmstädtchen - Babenberg - wird treffend geschildert als „es liegt wunderbar hinter dem Mond und ist ein entzückendes Städtchen, mit einem entzückenden Gymnasium und ganz entzückenden Lehrern.“ Es bestand kein Zweifel an der Ähnlichkeit, denn jeder, der in einem Provinzstädtchen lebt, weiß sofort, wovon die Rede ist mit „wunderbar hinter dem Mond liegend“... Auch die Vergleiche zur Radeberger „Penne“ auf dem Freudenberg blieben nicht aus. Ebenso wie die Filmvorbilder, jene mit liebevollem Augenzwinkern dargestellten Lehrer und Professoren



Demmlers Gaststätte (bzw. „Kindlers“) innen, mit gemütlichen Nischen und dem Stammtisch. Bild-Quelle 1.



mit insgesamt mehr als 80 Schülern aus Radeberg und Umgebung, die sich bald darüber einig waren: „Die Feuerzangenbowle“ mit all ihren Streichen, da konnten sie schon lange und jederzeit mithalten, wenn sie an ihre eigenen Ulk-Kapazitäten dachten.

Fortsetzung folgt in unserer Weihnachtsausgabe vom 18.12.2020.

Ihre Renate Schönfuß-Krause



Langebrücker Nachrichten

Nicodéchor veröffentlicht jeweils am Adventssonntag musikalische Botschaft

Zwei beeindruckende Videos gibt es bereits / Aber auch an die Mitglieder wird gedacht

VON SYLVIA GEBAUER

Unvergessen ist das letztjährige Weihnachtsspektakel des Langebrücker Nicodéchores. Neben den 150 Besuchern waren auch die Kinder des Schönborner Kindergartens und vom Langebrücker Fröbelkindergarten als Sänger dabei. Unter Corona-Bedingungen undenkbar, dass diesjährige Konzert ist abgesagt. Doch für die 1. Vorsitzende Simone Lehmann kein Grund aufzugeben. Im Gegenteil, sie reaktivierten ihre virtuelle Chorprobe. Dem nicht genug, kreieren sie gemeinsam mit Chorleiter Vitali Aleshkevich vier tolle, musikalische Grußbotschaften. Die ersten beiden sind bereits veröffentlicht.

Jeweils am Adventssonntag gibt es ein neues Video. „Guten Abend, schön Abend“ und „In der Weihnachtsbäckerei“ haben die Langebrücker bereits veröffentlicht. Was so einfach aussieht, ist in Wirklichkeit eine ganze Menge Arbeit. Der Chorleiter singt das Lied zuerst alleine und

stellt es auf die Homepage. Dann kann jeder mit ihm singen und sich per selbst gedrehtem Video aufnehmen. Die Aufnahme wird an die 1. Vorsitzende Simone Lehmann geschickt. Sie sammelt diese und sendet die Gesangseinlagen an den Chorleiter weiter. Ihm obliegt die finale Zusammenstellung des Videos. Mehr noch, für die Weihnachtsbäckerei hat er seine Tochter eingespannt, die fleißig den Teig knetet.

Wer die Videos sehen will, gibt beim Portal „youtube“ einfach Nicodéchor Langebrück ein. Eine wunderbare Einstimmung auf die jeweiligen Adventssonntage und auf die Vorweihnachtszeit. Zwei Lieder werden sie jeweils sonntags noch veröffentlichen.

Aber auch an die 50 Mitglieder des Vereins hat Simone Lehmann gedacht. Für aktiven, Förder- sowie für die ehrenamtlichen Mitglieder sowie den Chorleiter hat sie 50 kleine Wintertelgeschenke gepackt. Denn die Weihnachtsfeier des Vereins darf ja auch nicht stattfinden. Mit solchen Aktionen will sie weiter den Zusammenhalt stärken. In diesen für alle nicht einfachen Zeiten.



50 solcher kleiner Geschenke verteilt die 1. Vorsitzende. FOTO: Lehmann



Zum 1. Advent gab es „Guten Abend, schön Abend“ vom Chor.

SCREENSHOTS: Gebauer



Diese Chormitglieder machten beim zweiten Lied mit. In der Mitte die Tochter des Dirigenten an der Ruhrschüssel, schließlich geht es um die Weihnachtsbäckerei.

Aus dem Ortschaftsrat

Neues Busnetz Nord ist Thema am 19. Januar

Wie die „Langebrücker Nachrichten“ bereits berichteten, wird die Buslinie 308 verändert. Denn diese soll an den Dresdner Linienbusverkehr angeschlossen werden. Konkret geht es um eine geplante Teilung und Neuausschreibung der bisherigen Linie 308. Aus der Antwort vom Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften heißt es, die im November im Ortschaftsrat thematisiert wurde, dass die Vorlage zum Busnetz Nord erstellt wurde. Sie befindet sich im sogenannten Geschäftsgang. Heißt, die Vorstellung im Ortschaftsrat Langebrück ist für den 19. Januar 2021 vorgesehen.

Ortschaft erwirbt die Langebrücker Weihnachtsmarktassen

Obwohl es in diesem Jahr coronabedingt keinen Langebrücker Straßenweihnachtsmarkt gab, spielte dieser in der Novembersonne des Ortschaftsrates dennoch ein Stück weit eine Rolle. Konkret ging es um die Langebrücker Weihnachtsmarktassen. Vor Jahren wurden diese beschafft, vom Besitzer hatte das Weihnachtsmarktteam diese bisher gemietet. Nun will er die Tassen los werden. Jetzt können die Tassen erworben werden. Ratsmitglied Niels Hahmann (FDP) ergänzt: „Dass wir die Tassen zu einem sehr günstigen Angebot erhalten können.“ Dazu kommt es auch, der Ortsvorsteher wurde damit beauftragt. In puncto Summe ist nichts bekannt. Im Sitzungsprotokoll ist nur vermerkt, dass „die Verwaltungsstelle beauftragt wird, 95 Spülkörbe für die Tassen laut Angebot der KEP GmbH vom 27. Oktober diesen Jahres in Höhe von 2.015,56 Euro zu erwerben.“



Der bisherige Besitzer verkauft der Ortschaft die Tassen zu einem günstigen Preis. FOTO: Lohmann

So erreichen Sie die Langebrücker Nachrichten
E-Mail: langebruecker-nachrichten@gmx.de
Telefon: 0151-17290540 Verantwortlich: Sylvia Gebauer

Rezept des Monats

Zutaten
Für 4 Personen: 1 Pute (circa 3 kg), 4 EL Butter, 3 Äpfel, 3 Zweige Thymian, 3 Zwiebeln, 1 Paket Suppengemüse, 1 EL Rapsöl, ¼ l Weißwein, 750 ml Gemüsebrühe, 500 g Rotkohl, 1 Lorbeerblatt, 3 Wacholderbeeren, 8 Semmelknödel

Zubereitung
Pute mit 3 EL Butter bestreichen, mit Thymian, Apfel- und Zwiebelvierteln füllen und 30 Minuten bei 200 Grad garen. Gemüse klein schneiden und mit 2 geviertelten Zwiebeln in dem Öl anbraten, mit Wein und 250 ml Brühe ablöschen. Pute mit Gemüse und Brühe 3 Stunden bei 140 Grad garen. Zwiebelwürfel in 1 EL Butter andünsten, mit Rotkohlstreifen,



Foto: djd-mk/Deutsches-Geflügel.de

Lorbeer, Wacholder und 500 ml Brühe 20 Minuten garen. Pute weitere 30 Minuten bei 160 Grad knusprig garen, Gemüse und Bratensaft pürieren. Knödel kochen und alles servieren.

Weitere Rezepttipps:
www.deutsches-gefluegel.de (djd-mk)

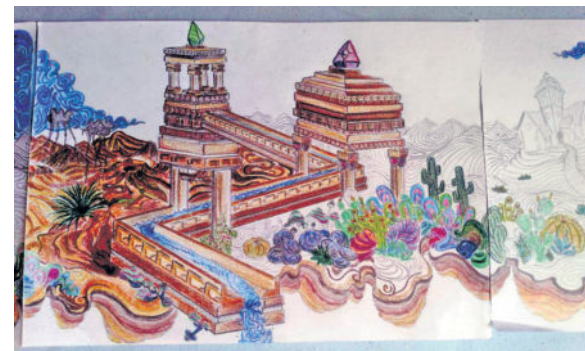
Kunst aus der Spraydose

zwischen Augenschmaus und Schmiererei

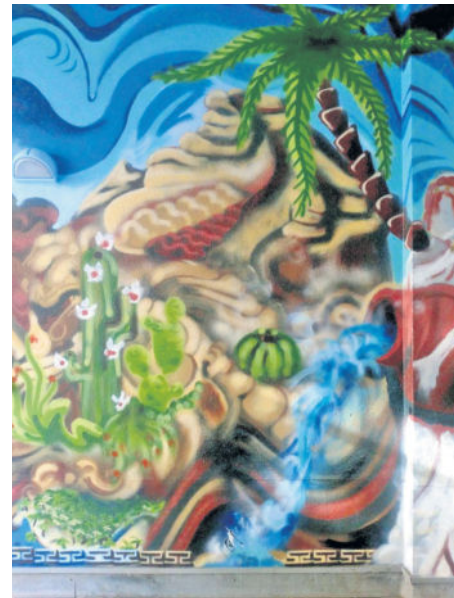
Graffiti - kaum eine Kunstform ist so zweiseitig aufgestellt, wie die Farbe aus der klackernden Farbdose. Meist sind es die negativen Seiten des Graffitis, welche in der Öffentlichkeit diskutiert und auch angeprangert werden. In Nacht- und Nebelaktionen werden vor allem in großen Städten, aber auch im ländlichen Raum Hauswände, Mauern, öffentliche Verkehrsmittel, Haltestellen, Brücken und etliche andere Oberflächen beschmiert. Dieser Vandalismus ist seit einiger Zeit auch in Radeberg zu beobachten und der Ärger wächst. Dabei hat diese Form der Farbgestaltung auch eine wirklich schöne, beeindruckende Seite. Große Kunstwerke können geschaffen werden, triste Wände können mit atemberaubenden Grafiken und Motiven versehen werden. Die Szene ist also durchaus gespalten. Ein junger Radeberger, der sich mit dem „Sprühen“ auskennt, hat im letzten Schuljahr Abitur gemacht und uns jetzt im Gespräch einen Einblick in die Welt der Graffitis und Sprayer verschafft.



Paul Seidel zog mit seiner Familie 2005 von Leipzig nach Radeberg. Seine künstlerische Ader zeigt sich in unterschiedlichen Richtungen. Er spielte beispielsweise Schlagzeug in der Big Band des Humboldt-Gymnasiums. Seine ersten Bilder sprühte er



auf dem Dachboden des damaligen Wächterhauses, heute Kreativhaus, am Radeberger Bahnhof. Hier hatte er Raum für die verpönte Kunst, konnte auf Sperrholz und Spahn sprühen und erste Schablonen anfertigen. Doch ganz ohne die nächtlichen Touren, konnte auch er seine Fähigkeiten nicht ausbauen.



gesteht er. Allerdings suchte Paul sich dafür Brachen und Abrissgebäude aus. Das ist natürlich nicht ganz ungefährlich, doch wie er erzählt, fehlt es einfach an offiziellen Plätzen und Flächen zum Üben. Auch er verurteilt sinnlose Schmiererei an fremdem Eigentum, immerhin verdient er sich mit Aufträgen zur Gestaltung ausgewählter Flächen mittlerweile etwas dazu. Sein erstes Projekt war am Haus eines Arbeitskollegen seines Vaters. Dieser wollte Ferienwohnungen in dem Wohnhaus einrichten und die bereits besprühte Wand sollte verschönert werden. Das ließ sich Paul Seidel natürlich nicht zweimal sagen und legte los. Es entstand eine phantasiereiche Unterwasserwelt, die von Urlaub in fernen Ländern erzählt. Die rund 130 Quadratmeter große Fläche war für ein solches Motiv natürlich wie gemacht. Bei seiner Arbeit wurde Paul jedoch auch oft angesprochen, „ob er das denn dürfe“ oder „das wäre verboten“. Hier zeigt sich, dass viele Menschen eben diese negative Meinung auch auf das legale Graffiti projizieren. Doch es kommen auch durchaus positive Reaktionen an. So hat Paul in der Zeit vor dem Corona-Virus quasi während eines laufenden Projekts bereits den nächsten Auftrag erhalten. Doch durch die Pandemie brach diese Auftragskette leider ab. Nun sucht der Studienanfänger nach neuen Projekten.

Seine Referenzen reichen von der Hauswand über einen Wandschrank in einem Büro, einen Gemüsewagen bis hin zu einem Tunnel mit einer Fläche von rund 180 Quadratmetern. Impressionen von Musik und Graffitikunst findet man unter <https://fragmental.ar>

Graffiti

Der Begriff Graffiti kommt ursprünglich aus dem griechischen γράφειν (graphein) was so viel wie schreiben und zeichnen heißt. Später wurde es vom italienischen graffiti abgeleitet, was „In eine Wand eingekratzte Inschrift“ bedeutet. So wurden auch die antiken Graffitis erstellt, die ca. 100 v. Chr. in der Maya-Stadt Tikal in die Wände geritzt wurden.

Die ersten modernen Graffitis entstanden erst Anfang der 1970er Jahre in New York, der erste bekannte Sprayer, so nennt man die Graffiti Künstler, war ein amerikanischer Pizzajunge, der sich selbst den Namen „Taki 183“ gab. Anfang der 1980er Jahre kam der HipHop auch in Deutschland, genauer in München, durch Filme wie „Wild Style“ an. Der Straßenkünstler Ray malte 1983 erstmals seine witzigen Comicfiguren an die Wände. Diese Art von Kunst ist ziemlich umstritten, oft werden nur die Schmierereien auf Mauern und an Bushaltestellen gesehen, doch legal sind sie, solange man eine Genehmigung vom Eigentümer hat, oder die Spray-Oberflächen dem Künstler selbst gehören. - Und die wollen dann sicher auch schöne Malereien auf ihren Wänden haben.

Text: Red.; Fotos: Paul Seidel

Bekanntmachung der Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO)

des Ev.-Luth. Kirchspiels Radeberger Land für
den Friedhof in Radeberg der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Radeberg
den Friedhof in Wachau der Ev.-Luth. Kirchgemeinde in Wachau
den Friedhof in Seifersdorf der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Seifersdorf
den Friedhof in Schönborn der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schönborn
den Friedhof in Großberkmannsdorf der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großberkmannsdorf / Kleinwolmsdorf
den Friedhof in Kleinwolmsdorf der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großberkmannsdorf / Kleinwolmsdorf

tritt mit Wirkung zum 01.01.2021 in Kraft

Aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Abl. S. A 33) in der jeweils geltenden Fassung und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 (Amtsblatt 1995, S. A 81) hat das Ev.-Luth. Kirchspiel Radeberger Land die folgende Gebührenordnung für ihre oben genannten Friedhöfe beschlossen.

§ 1 Allgemeines
Für die Benutzung der Friedhöfe und deren Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner
(1) *Gebührenschildner der Benutzungsgebühr ist*
1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat,
2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat,
3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

(2) *Gebührenschildner der Verwaltungsgebühr ist*
1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in dessen Interesse sie vorgenommen wird,
2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
(3) *Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.*

§ 3 Entstehen der Gebührenschuld
Die Gebührenschuld entsteht
- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung.
- für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte.
- für Bestattungsgebühren mit der Bestattung.
- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

§ 4 Festsetzung und Fälligkeit
(1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
(2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
(3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.
(4) Die Friedhofsunterhaltungsgebühr wird für das aktuelle Jahr festgesetzt. Sie ist bis zum nachfolgend aufgeführten Termin des jeweiligen Erhebungsjahres fällig:

Friedhof Großberkmannsdorf	30. April
Friedhof Radeberg	31. Mai
Friedhof Kleinwolmsdorf	31. Mai
Friedhof Wachau	30. Juni
Friedhof Seifersdorf	31. Juli
Friedhof Schönborn	31. August

§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren
(1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.
(2) Rückständige Gebühren werden im Vollstreckungszwangverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren
Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7 Gebührentarif
A. Benutzungsgebühren
1. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten
1. Reihengrabstätten

1.1 Friedhof Radeberg		
1.1.1	für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre)	225,00 €
1.1.2	für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 20 Jahre)	450,00 €
1.2 Friedhöfe Großberkmannsdorf, Kleinwolmsdorf, Schönborn, Seifersdorf, Wachau		
1.2.1	für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre)	200,00 €
1.2.2	für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 20 Jahre)	400,00 €
2. Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)		
2.1 Friedhof Radeberg		
2.1.1 für Sargbestattungen		
	Einzelstelle	540,00 €
	Doppelstelle	1.080,00 €
	Dreifachstelle	1.620,00 €
2.1.2 für Urnenbeisetzungen		
	Einzelstelle	540,00 €
	Doppelstelle	1.080,00 €
2.1.3 Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten		
	Sargbestattung / Einzelstelle	27,00 €
	Doppelstelle	54,00 €
	Dreifachstelle	81,00 €
	Urnenbeisetzung / Einzelstelle	27,00 €
	Doppelstelle	54,00 €
2.2 Friedhöfe Großberkmannsdorf, Kleinwolmsdorf, Schönborn, Seifersdorf, Wachau		
2.2.1 für Sargbestattungen		
	Einzelstelle	480,00 €
	Doppelstelle	960,00 €
2.2.2 für Urnenbeisetzungen		
	Einzelstelle	480,00 €
2.2.3 Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten		
	Sargbestattung / Einzelstelle	24,00 €
	Doppelstelle	48,00 €
	Urnenbeisetzung / Einzelstelle	24,00 €

Friedhofshalle pro Benutzung	50,00 €
VI. Gebühren für Gemeinschaftsanlagen	
Die Gebühren enthalten jeweils die Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr für die gesamte Ruhezeit von 20 Jahren sowie die Kosten für das Grabmal, die Bepflanzung der Grabstätte einschließlich der Grabpflege für die gesamten 20 Jahre und die Urnenbeisetzungsgebühr (Bestattungskosten).	
1. Friedhof Radeberg	
1.1 Gemeinschaftsinselgräber (einheitlich gestaltete Reihengräber) für Urnenbestattung	3.145,00 €
1.2 Urnengemeinschaftsanlage für 8 Urnen pro Beisetzung	1.955,00 €
1.3 Urnengemeinschaftsanlage für 2 x 8 Urnen pro Beisetzung	2.330,00 €
2. Friedhöfe Großberkmannsdorf, Kleinwolmsdorf, Schönborn, Seifersdorf, Wachau	
Gemeinschaftsinselgräber (einheitlich gestaltete Reihengräber) für Urnenbestattung	
3.396,00 €	
B. Verwaltungsgebühren	
1. Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen)	40,00 €
2. Genehmigung für die Veränderung eines Grabmales oder der Ergänzung von Inschriften oder anderer baulicher Maßnahmen	15,00 €
3. Erteilung eines Zulassungsbescheids an einen Gewerbetreibenden.	48,00 €
4. Gebühr für schriftliche Mahnungen / Mahngebühr pro Mahnung	10,00 €

§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen
Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen
(1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen der öffentlichen Bekanntmachung.
(2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im vollen Wortlaut in der Heimatzeitung „die Radeberger“.
(3) Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme in der Friedhofsverwaltung des Ev.-Luth. Kirchspiels Radeberger Land, Friedhofstr. 2, 01454 Radeberg aus.

§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten
(1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
(2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung treten die einzelnen Friedhofsgebührenordnungen jeweils vom 05.12.2012 einschließlich aller Nachträge für den Friedhof in Radeberg, Wachau, Seifersdorf, Schönborn, Großberkmannsdorf sowie Kleinwolmsdorf außer Kraft.



Kirchenvorstand des
Ev.-Luth. Kirchspiels Radeberger Land

(Vorsitzender) (Mitglied)

Dresden, den 13.11.2020
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Dresden

